



Bio-Seehotel Zeulenroda

Bauerfeindallee 1
07937 Zeulenroda-Triebes

Tel: +49 36628 980
Fax: +49 36628 98100

info@bio-seehotel-zeulenroda.de
www.bio-seehotel-zeulenroda.de

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 27. Februar 2019 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung



Bio-Seehotel
Zeulenroda

Bio Seehotel Zeulenroda

Eingang und Anmeldung

Haupteingang Bio-Seehotel



Haupteingang Bio-
Seehotel

©Jan Wissgott



Haupteingang Bio-
Seehotel

©Jan Wissgott



Haupteingang Bio-
Seehotel

©Jan Wissgott

Eingangstür

Die Tür ist eine Karussell- oder Rotationstür, kann aber auf eine dauerhafte und durchgehende Öffnung eingestellt werden.

Lichte Breite des Durchgangs: 96 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Anmerkungen für den Gast: Die Tür kann sowohl verlangsamt als auch die Flügel vollkommen geöffnet werden. So entsteht ein Durchgang, wie bei einer Automatiktür.

Schalter/Tresen/Kasse

Rezeption zur Anmeldung



Rezeption zur Anmeldung

©Jan Wissgott



Rezeption zur Anmeldung

©Jan Wissgott



Rezeption zur Anmeldung

©Jan Wissgott

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 500 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 500 cm

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der höchsten Stelle 112 cm hoch.

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 70 cm hoch.

Es ist eine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Gäste können stehend oder sitzend bedient werden. Kids haben die Möglichkeit einer Treppe an der Rezeption. Das Personal wird bei Einstellung und jährlich speziell auf die Bedürfnisse von Menschen mit Einschränkungen geschult. Es gibt einen Begleitservice zu den wichtigen Punkten im Hotel.

Veranstaltungs- und Ausflugsrezeption



Veranstaltungs- und Ausflugsrezeption

©Jan Wissgott

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 300 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 300 cm

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der höchsten Stelle 110 cm hoch.

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 100 cm hoch.

Es ist eine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.

Bar und Snackbereich der Lounge im Erdgeschoss



Bar und Snackbereich der Lounge im Erdgeschoss

©Jan Wissgott

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 150 cm

Es sind unterfahrbare Tische (Maximalhöhe 80 cm, Unterfahrbarkeit in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von 30 cm) vorhanden.

Anzahl: ca. 4 Tisch/Tische

Foyer Bio-Seehotel

BREITE des Raums: 10 m

TIEFE des Raums: 30 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 250 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Es gibt ausgewiesene Plätze für Rollstuhlfahrer.

Anzahl der ausgewiesenen Plätze für Rollstuhlfahrer: 2

Die ausgewiesenen Plätze für Rollstuhlfahrer sind stufenlos und mit einer maximalen Längsneigung von 6 % erreichbar.

Anmerkungen für den Gast: Die Lobby ist weiträumig und hat viel Tageslicht.

INDOOR Bionade Spielbereich



INDOOR Bionade
Spielbereich

©Jan Wissgott



INDOOR Bionade
Spielbereich

©Jan Wissgott

Der Spielbereich ist auch mit dem Rollstuhl befahrbar.

BREITE der kleinsten Bewegungsfläche zwischen den Spielgeräten: 150 cm

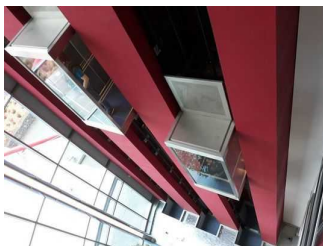
TIEFE der kleinsten Bewegungsfläche zwischen den Spielgeräten: 200 cm

Die Erlebnisbereiche sind mindestens von Nebenwegen aus erreichbar.

Es gibt Spielgeräte, die für Rollstuhlfahrer zugänglich und nutzbar sind.

Anmerkungen für den Gast: Achtung, die Türbreite zum Spielzimmer beträgt nur 80 cm.

Aufzug



Aufzug

©Jan Wissgott



Aufzug

©Jan Wissgott

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 800 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 200 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 90 cm

BREITE der Kabine innen: 110 cm

TIEFE der Kabine innen: 205 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 800 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 200 cm

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente sind wie folgt angeordnet:

Flur/Weg/Gang innen

Weg zur Rezeption und Aufzüge

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 5 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 300 cm

Es ist kein Durchgang vorhanden.

Flur EG zu den Zimmern



Flur EG zu den Zimmern

©Jan Wissgott

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 40 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 198 cm

Es ist kein Durchgang vorhanden.

Zimmer 12 und 15

Schlafraum

Zimmer 15



Zimmer 15

©Jan Wissgott



Zimmer 15

©Jan Wissgott



Zimmer 15

©Jan Wissgott



Zimmer 15

©Jan Wissgott

Tür zum Schlafraum

Lichte Breite des Durchgangs: 92 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 145 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Zimmertyp: Einzelzimmer

BREITE der Bewegungsfläche vor wesentlichen, immobilen (feststehenden) Einrichtungsgegenständen (z.B. Schrank): 180 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor wesentlichen, immobilen (feststehenden) Einrichtungsgegenständen (z.B. Schrank): 200 cm

Breite des schmalsten Durchgangs im Schlafraum: 140 cm

BREITE der Bewegungsfläche links neben dem Bett: 0 cm

TIEFE der Bewegungsfläche links neben dem Bett: 0 cm

BREITE der Bewegungsfläche rechts neben dem Bett: 210 cm

TIEFE der Bewegungsfläche rechts neben dem Bett: 180 cm

Das Bett ist auf einer Längsseite in seiner gesamten Tiefe unterfahrbar.

Das Bett ist in einer Höhe von 16 cm unterfahrbar.

Maximale Höhe des Bettes: 48 cm

Breite des Bettes: 105 cm

Anmerkungen für den Gast: Zimmer 15 liegt gegenüber von Zimmer 12 und wird bei getrennten Aufbettungen genutzt.

Zimmer 12.2



Zimmer Nr 12.2

©Jan Wissgott



Zimmer Nr 12.2

©Jan Wissgott

Tür zum Schlafraum

Lichte Breite des Durchgangs: 93 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 145 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Zimmertyp: Mehrbettzimmer

Es ist eine Verbindungstür zu einem weiteren Zimmer vorhanden.

BREITE der Bewegungsfläche vor wesentlichen, immobilen (feststehenden) Einrichtungsgegenständen (z.B. Schrank): 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor wesentlichen, immobilen (feststehenden) Einrichtungsgegenständen (z.B. Schrank): 160 cm

Breite des schmalsten Durchgangs im Schlafraum: 120 cm

BREITE der Bewegungsfläche links neben dem Bett: 118 cm

TIEFE der Bewegungsfläche links neben dem Bett: 200 cm

BREITE der Bewegungsfläche rechts neben dem Bett: 160 cm

TIEFE der Bewegungsfläche rechts neben dem Bett: 160 cm

Das Bett ist auf einer Längsseite in seiner gesamten Tiefe unterfahrbar.

Das Bett ist in einer Höhe von 16 cm unterfahrbar.

Maximale Höhe des Bettes: 55 cm

Breite des Bettes: 90 cm

Anmerkungen für den Gast: Zimmer 12 liegt gegenüber von Zimmer 15 und wird bei getrennten Aufbettungen genutzt.

Zimmer 12.1



Schlafraum Nr. 12.1

©Jan Wissgott



Schlafraum Nr. 12.1

©Jan Wissgott

Tür zum Schlafraum

Lichte Breite des Durchgangs: 111 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Zimmertyp: Mehrbettzimmer

Es ist eine Verbindungstür zu einem weiteren Zimmer vorhanden.

BREITE der Bewegungsfläche vor wesentlichen, immobilen (feststehenden) Einrichtungsgegenständen (z.B. Schrank): 140 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor wesentlichen, immobilen (feststehenden) Einrichtungsgegenständen (z.B. Schrank): 200 cm

Breite des schmalsten Durchgangs im Schlafraum: 111 cm

BREITE der Bewegungsfläche links neben dem Bett: 55 cm

TIEFE der Bewegungsfläche links neben dem Bett: 200 cm

BREITE der Bewegungsfläche rechts neben dem Bett: 118 cm

TIEFE der Bewegungsfläche rechts neben dem Bett: 160 cm

Das Bett ist auf einer Längsseite in seiner gesamten Tiefe unterfahrbar.

Das Bett ist in einer Höhe von 16 cm unterfahrbar.

Maximale Höhe des Bettes: 53 cm

Breite des Bettes: 90 cm

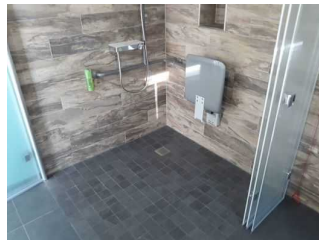
Badezimmer

Sanitärraum Zimmer 15



Bad zum Zimmer 15

©Jan Wissgott



Bad zum Zimmer 15

©Jan Wissgott



Bad zum Zimmer 15

©Jan Wissgott

Tür zum Badezimmer

Lichte Breite des Durchgangs: 92 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Die Tür öffnet zur Seite (Raumspartüren, Schiebetüren).

WC

Tiefe der WC-Schüssel: 55 cm

BREITE der Bewegungsfläche links neben dem WC: 100 cm

TIEFE der Bewegungsfläche links neben dem WC: 55 cm

BREITE der Bewegungsfläche rechts neben dem WC: 33 cm

TIEFE der Bewegungsfläche rechts neben dem WC: 55 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 200 cm

Höhe des Toilettensitzes: 50 cm

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 84 cm

Länge des linken Haltegriffes: 73 cm

Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 84 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 73 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Der Abstand zwischen dem linken und rechten Haltegriff beträgt 70 cm.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 150 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 81 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

Dusche

Höhenunterschied zwischen der Oberkante Duschplatz/Duschwanne und dem angrenzenden Bodenbereich: 0 cm

BREITE der Bewegungsfläche in der Dusche: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche in der Dusche: 150 cm

Es ist ein Duschsitz vorhanden oder kann bei Bedarf bereitgestellt werden (fest installiert, klappbar, einhängbar oder mobil und stabil).

Es sind Haltegriffe in der Dusche vorhanden.

Die Haltegriffe sind waagrecht.

Höhe der waagerechten Haltegriffe: 87 cm

Höhe der Duscharmatur: 105 cm

Es ist ein Alarmauslöser (Schnur, Knopf) vorhanden.

Schnur als Alarmauslöser vorhanden. Knopf als Alarmauslöser vorhanden.

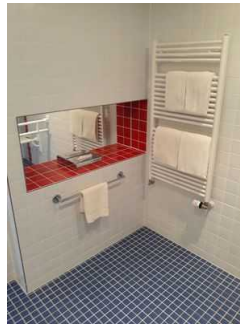
Höhe des Alarmauslösers vom Boden: 1 cm

Sanitärraum Zimmer 12



Sanitärraum Nr 12

©Jan Wissgott



Sanitärraum Nr 12

©Jan Wissgott



Sanitärraum Nr 12

©Jan Wissgott

Tür zum Badezimmer

Lichte Breite des Durchgangs: 92 cm

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Die Tür öffnet zur Seite (Raumspartüren, Schiebetüren).

WC

Tiefe der WC-Schüssel: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche links neben dem WC: 30 cm

TIEFE der Bewegungsfläche links neben dem WC: 68 cm

BREITE der Bewegungsfläche rechts neben dem WC: 90 cm

TIEFE der Bewegungsfläche rechts neben dem WC: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 200 cm

Höhe des Toilettensitzes: 48 cm

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 72 cm

Länge des linken Haltegriffes: 88 cm

Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 72 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 88 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Der Abstand zwischen dem linken und rechten Haltegriff beträgt 72 cm.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 200 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 80 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

Dusche

Höhenunterschied zwischen der Oberkante Duschplatz/Duschwanne und dem angrenzenden Bodenbereich: 0 cm

BREITE der Bewegungsfläche in der Dusche: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche in der Dusche: 200 cm

Es ist ein Duschsitz vorhanden oder kann bei Bedarf bereitgestellt werden (fest installiert, klappbar, einhängbar oder mobil und stabil).

Es sind Haltegriffe in der Dusche vorhanden.

Die Haltegriffe sind waagerecht.

Höhe der waagerechten Haltegriffe: 85 cm

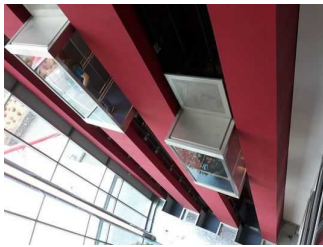
Höhe der Duscharmatur: 85 cm

Es ist ein Alarmauslöser (Schnur, Knopf) vorhanden.

Knopf als Alarmauslöser vorhanden. Schnur als Alarmauslöser vorhanden.

Höhe des Alarmauslösers vom Boden: 5 cm

Aufzug



Aufzug

©Jan Wissgott



Aufzug

©Jan Wissgott

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 800 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 200 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 90 cm

BREITE der Kabine innen: 110 cm

TIEFE der Kabine innen: 205 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 800 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 200 cm

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente sind wie folgt angeordnet:

Flur EG zu den Zimmern



Flur EG zu den
Zimmern

©Jan Wissgott

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 40 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 198 cm

Es ist kein Durchgang vorhanden.

Speiseraum und Restaurant

Speiseraum

Restaurant



Restaurant und Buffet

©Jan Wissgott



Restaurant mit Blick auf den See

©Jan Wissgott



Restaurant

©Jan Wissgott



Restaurant

©Jan Wissgott

Tür zum Speiseraum

Lichte Breite des Durchgangs: 110 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

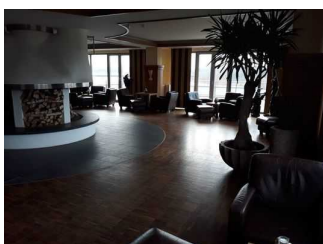
Höhe der Türschwelle: 0 cm

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 110 cm

Es sind unterfahrbare Tische (Maximalhöhe 80 cm, Unterfahrbarkeit in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von 30 cm) vorhanden.

Anzahl: ca. 52 Tisch/Tische

Kaminzimmer



Kaminzimmer

©Jan Wissgott

Tür zum Speiseraum

Lichte Breite des Durchgangs: 120 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 200 cm

Es sind unterfahrbare Tische (Maximalhöhe 80 cm, Unterfahrbarkeit in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von 30 cm) vorhanden.

Anzahl: ca. 5 Tisch/Tische

Anmerkungen für den Gast: Das Kaminzimmer wird nur bei Veranstaltungen oder privaten Buchungen genutzt.

Live Kochbereich

Breite des schmalsten Durchgangs in der Küche: 160 cm

BREITE der Küche: 6 m

TIEFE der Küche: 4 m

BREITE der Bewegungsfläche vor der Küchenzeile (Herd, Spüle): 160 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Küchenzeile (Herd, Spüle): 300 cm

Der (Ess-)Tisch ist unterfahrbar (Maximalhöhe 80 cm, Unterfahrbarkeit in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von 30 cm).

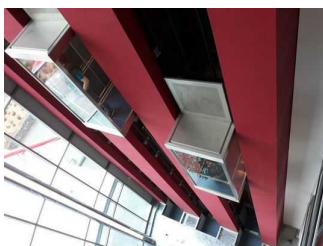
Die Anrichte/Arbeitsfläche ist unterfahrbar.

Die Spüle ist unterfahrbar.

Der Herd ist unterfahrbar.

Anmerkungen für den Gast: Dies ist eine Showküche, die von Gästen auch bei Veranstaltungen genutzt werden kann..

Aufzug



Aufzug

©Jan Wissgott



Aufzug

©Jan Wissgott

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 800 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 200 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 90 cm

BREITE der Kabine innen: 110 cm

TIEFE der Kabine innen: 205 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 800 cm

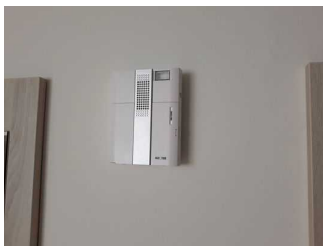
TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 200 cm

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente sind wie folgt angeordnet:

Hilfsmittel

Alarm/Hilfsmittel



Alarm/Hilfsmittel -
Erstgespräch

©Jan Wissgott

Aufzug: 3x Hausaufzug Süd

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird optisch bestätigt, z.B. durch ein digitales Schriftfeld.

Aufzug: Hausaufzug Nord

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird optisch bestätigt, z.B. durch ein digitales Schriftfeld.

Aufzug: Spa-Aufzug

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird optisch bestätigt, z.B. durch ein digitales Schriftfeld.

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Bemerkungen hinsichtlich Assistenzhunden: Assistenzhunde dürfen in den entsprechenden Allergen-freigegebenen Bereichen mitgeführt werden.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Lesehilfen (Lesebrille, Lupen etc.), Pflegebett, Rollstuhl, Rollator, höhenverstellbares Pflegebett (von externem Dienstleister), Vibrationswecker, Andere Hilfsmittel,

Andere angebotene Hilfsmittel: App, Smartphone, Tastatur mit Direktkontakt zur Rezeption

Anmerkungen für den Gast: Gäste mit körperlichen Einschränkungen im Sinneswahrnehmungsbereich werden auf Wunsch zur Erlernung des Hauses einmal durch dieses geführt. Ein Mitarbeiter kann die Gebärdensprache.

Eingang Spa / Wellness / Fitness

Eingangsbereich zum Spa, Wellness und Fitnessbereich



Eingangsbereich
zum Spa, Wellness
und Fitnessbereich

©Jan Wissgott

Anmerkungen für den Gast: Der Eingang ist durch den Fahrstuhl zu erreichen und hat daher keine Tür.

Umkleide



Umkleide

©Jan Wissgott



Umkleide

©Jan Wissgott



Umkleide

©Jan Wissgott

Tür zur Umkleidekabine

Lichte Breite des Durchgangs: 90 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Breite des schmalsten Durchgangs in der Umkleide: 93 cm

BREITE der Bewegungsfläche in der Umkleide: 300 cm

TIEFE der Bewegungsfläche in der Umkleide: 2100 cm

Es sind Sitzmöglichkeiten vorhanden oder können bei Bedarf gestellt werden.

Außenweg zum Fitnessbereich

Breite des Weges: 800 cm

Länge des Weges: 160 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 0 m.

Schwelle/Stufe/Treppe

Stufen zum Fitnessbereich

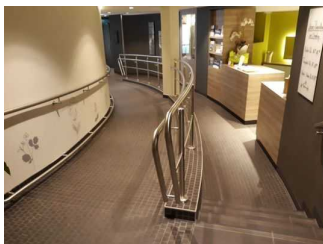
Vorhandene Schwellen/Stufen: 4

Höhe der Schwellen/Stufen: 16 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat keinen Handlauf.

Stufen am Spaeingang



Stufen am
Spaeingang

©Jan Wissgott

Vorhandene Schwellen/Stufen: 4

Höhe der Schwellen/Stufen: 14 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Rampe am Spa-Empfang



Rampe am Spa-
Empfang

©Jan Wissgott



Rampe am Spa-
Empfang

©Jan Wissgott

Maximale Längsneigung der Rampe: 6 %

Geringste nutzbare Laufbreite: 138 cm

Länge des längsten Rampenlaufs: 9 m

Die Rampe hat einschließlich ggf. vorhandener Podeste eine Gesamtlänge von 9 m.

Die Rampe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und Ende waagerecht weitergeführt.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 200 cm

BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 200 cm

Aufzug zum Spa, Wellness und Fitnessbereich



Aufzug zum Spa,
Wellness und
Fitnessbereich

©Jan Wissgott



Aufzug zum Spa,
Wellness und
Fitnessbereich

©Jan Wissgott

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 200 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 90 cm

BREITE der Kabine innen: 110 cm

TIEFE der Kabine innen: 210 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 200 cm

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente/Befehlsgeber sind wie folgt angeordnet:

HÖCHSTE Stelle der Bedienelemente: 115 cm

TIEFSTE Stelle der Bedienelemente: 100 cm

Der waagerechte Abstand von der Ecke der Kabine bis zum ersten Bedienelement (mittig) ist 90 cm.

Flur vor den Umkleiden des Spa, Wellness und Fitnessbereiches



Flur vor den
Umkleiden des
Spa, Wellness und
Fitnessbereiches

©Jan Wissgott



Flur vor den
Umkleiden des
Spa, Wellness und
Fitnessbereiches

©Jan Wissgott

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

Tür

Außentür zum Fitnessbereich

Lichte Breite des Durchgangs: 100 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Innere Tür zum Fitnessbereich

Lichte Breite des Durchgangs: 93 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

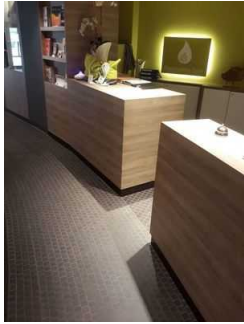
BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 110 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 100 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Spa und Wellness

Empfang Spa und Wellness



Empfang Spa und Wellness

©Jan Wissgott

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 500 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 145 cm

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der höchsten Stelle 110 cm hoch.

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 81 cm hoch.

Es ist eine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.

Spa Lounge - Speiseraum



Spa Lounge - Speiseraum

©Jan Wissgott



Spa Lounge - Speiseraum

©Jan Wissgott



Spa Lounge - Speiseraum

©Jan Wissgott

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 200 cm

Es sind unterfahrbare Tische (Maximalhöhe 80 cm, Unterfahrbarkeit in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von 30 cm) vorhanden.

Anzahl: ca. 8 Tisch/Tische

Badezimmer

Saunaduschen



Saunaduschen

©Jan Wissgott

Die Tür öffnet zur Seite (Raumspartüren, Schiebetüren).

Dusche

Höhenunterschied zwischen der Oberkante Duschplatz/Duschwanne und dem angrenzenden Bodenbereich: 0 cm

BREITE der Bewegungsfläche in der Dusche: 145 cm

TIEFE der Bewegungsfläche in der Dusche: 300 cm

Es ist ein Duschsitz vorhanden oder kann bei Bedarf bereitgestellt werden (fest installiert, klappbar, einhängbar oder mobil und stabil).

Es sind Haltegriffe in der Dusche vorhanden.

Die Haltegriffe sind nicht waagerecht.

Höhe der Duscharmatur: 85 cm

Es ist kein Alarmauslöser (Schnur, Knopf) vorhanden.

Rasulbad



Rasulbad

©Jan Wissgott

Tür zum Badezimmer

Lichte Breite des Durchgangs: 90 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Die Tür öffnet nach außen.

Dusche

Höhenunterschied zwischen der Oberkante Duschplatz/Duschwanne und dem angrenzenden Bodenbereich: 0 cm

BREITE der Bewegungsfläche in der Dusche: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche in der Dusche: 200 cm

Es ist ein Duschsitz vorhanden oder kann bei Bedarf bereitgestellt werden (fest installiert, klappbar, einhängbar oder mobil und stabil).

Es sind Haltegriffe in der Dusche vorhanden.

Die Haltegriffe sind waagerecht.

Höhe der waagerechten Haltegriffe: 107 cm

Höhe der Duscharmatur: 107 cm

Es ist kein Alarmauslöser (Schnur, Knopf) vorhanden.

Raum

Kältekammer - Schneeraum



Kältekammer -
Schneeraum

©Jan Wissgott

Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 64 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 2 cm

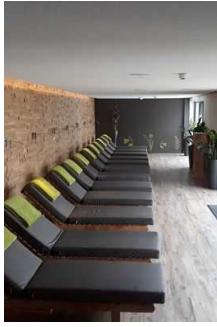
BREITE des Raums: 200 m

TIEFE des Raums: 200 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 200 cm

Es sind keine Sitzgelegenheiten vorhanden.

Ruheraum



Ruheraum

©Jan Wissgott

Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 90 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

BREITE des Raums: 4 m

TIEFE des Raums: 12 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 200 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Im Ruheraum stehen Liegen mit einer Breite von 60 cm zur Verfügung, diese sind mit 42 cm unterfahrbar. Im Raum stehen Steckdosen zur Verfügung. Alle Liegen sind flexibel.

Spa Massageraum



Spa Massageraum

©Jan Wissgott

Tür zum Raum

BREITE des Raums: 5 m

TIEFE des Raums: 3 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 90 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Die Massageliege ist höhenverstellbar bis auf 60 cm

Spa Maniküre



Spa Maniküre

©Jan Wissgott

Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 90 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

BREITE des Raums: 300 m

TIEFE des Raums: 300 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 90 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Die Tischhöhe beträgt 74 cm und ist unterfahrbar bei 63 cm mit mind. 30 cm.

Pediküre



Pediküre

©Jan Wissgott

Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 90 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

BREITE des Raums: 2.5 m

TIEFE des Raums: 3.5 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 90 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Der Fußpflegestuhl ist höhenverstellbar und anfahrbar.

Schwimmbad/Strand

Saunatauchbecken

Schwimmbad

Das Becken befindet sich im Innenbereich.

Zum Einstieg in das Becken gibt es eine Leiter mit Handlauf.

Anmerkungen für den Gast: Es gibt 2 Stufen nach oben zum Beckenrand und 5 Stufen einer Leiter für den Einstieg. Die Stufen haben eine Höhe von 14 cm. Die Griffe sind 95 cm rechts und 72 cm links hoch.

Kinderschwimmbecken



Kinderschwimmbecken

©Jan Wissgott



Kinderschwimmbecken

©Jan Wissgott

Schwimmbad

Das Becken befindet sich im Innenbereich.

Zum Einstieg in das Becken gibt es einen hochliegenden Beckenrand in Sitzhöhe über dem Beckenumgang. Es gibt andere Hilfsmittel. Zum Einstieg in das Becken gibt es flache Treppenstufen mit Handlauf.

Andere Hilfsmittel: Flaches Becken bei 10 cm Tiefe, Hocker zum Umsetzen

Anmerkungen für den Gast: Baderollstuhl ausleihbar

Schwimmbad



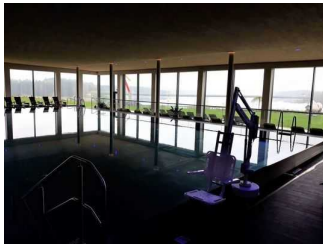
Schwimmbad

©Jan Wissgott



Schwimmbad

©Jan Wissgott



Schwimmbad

©Jan Wissgott



Schwimmbad

©Jan Wissgott

Schwimmbad

Das Becken befindet sich im Innenbereich.

Zum Einstieg in das Becken gibt es einen Personenlift. Zum Einstieg in das Becken gibt es eine Rampe. Zum Einstieg in das Becken gibt es flache Treppenstufen mit Handlauf.

Sauna

Dampfsauna

Tür zur Sauna

Lichte Breite des Durchgangs: 76 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 160 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 2 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor der unteren Sitzbank: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der unteren Sitzbank: 160 cm

Es wird ein Saunarollstuhl bereitgehalten.

60 Grad Sauna



60 Grad Sauna

©Jan Wissgott

Tür zur Sauna

Lichte Breite des Durchgangs: 90 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 160 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 145 cm

Höhe der Türschwelle: 2 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor der unteren Sitzbank: 160 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der unteren Sitzbank: 145 cm

Es wird ein Saunarollstuhl bereitgehalten.

90 Grad Sauna



90 Grad Sauna

©Jan Wissgott

Tür zur Sauna

Lichte Breite des Durchgangs: 90 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 220 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 145 cm

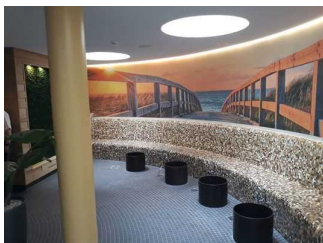
Höhe der Türschwelle: 2 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor der unteren Sitzbank: 220 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der unteren Sitzbank: 145 cm

Es wird ein Saunarollstuhl bereitgehalten.

Fußbecken



Fußbecken

©Jan Wissgott

BREITE der Bewegungsfläche vor der unteren Sitzbank: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der unteren Sitzbank: 200 cm

Es wird ein Saunarollstuhl bereitgehalten.

Anmerkungen für den Gast: Die Sitzhöhe ist 46 cm. Rollstuhlfahrer können seitlich anfahren.

Öffentliches WC im Spa



Öffentliches WC im Spa

©Jan Wissgott



Öffentliches WC im Spa

©Jan Wissgott

Tür zum öffentlichen WC

Lichte Breite des Durchgangs: 95 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 170 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 180 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Die Tür öffnet nach außen.

Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

WC

Es ist ein Damen-WC. Es ist ein Herren-WC.

Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Tiefe der WC-Schüssel: 71 cm

BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 88 cm

TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 71 cm

BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 101 cm

TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 68 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 170 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 180 cm

Höhe des Toilettensitzes: 50 cm

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 85 cm

Länge des linken Haltegriffes: 85 cm

Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 85 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 85 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Der Abstand zwischen dem linken und dem rechten Haltegriff beträgt 70 cm.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 170 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 180 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 85 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

Es ist eine Schnur als Alarmauslöser vorhanden. Es ist ein Knopf als Alarmauslöser vorhanden.

Höhe des Alarmauslösers vom Boden: 5 cm

Flur im Spa und Wellnessbereich



Flur im Spa und
Wellnessbereich

©Jan Wissgott



Flur im Spa und
Wellnessbereich

©Jan Wissgott

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 11 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 220 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

Tür

Eingangstür zum Spa



Eingangstür zum
Spa

©Jan Wissgott

Lichte Breite des Durchgangs: 105 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 170 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Flurtüren im Spa und Wellnessbereich



Flurtüren
im Spa und
Wellnessbereich

©Jan Wissgott

Lichte Breite des Durchgangs: 90 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Tür zum Saunabereich



Tür zum
Saunabereich

©Jan Wissgott

Lichte Breite des Durchgangs: 106 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Fitnessbereich

Bowlingbar und Fahrradverleih



Bowlingbar und
Fahrradverleih

©Jan Wissgott

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 200 cm

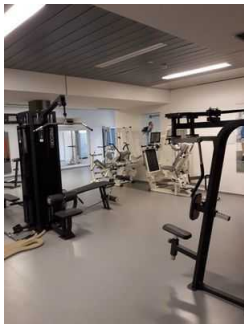
Es sind unterfahrbare Tische (Maximalhöhe 80 cm, Unterfahrbarkeit in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von 30 cm) vorhanden.

Anzahl: ca. 15 Tisch/Tische

Anmerkungen für den Gast: Der Ausgang für den Fahrradverleih ist ebenerdig und hat eine Breite von 105 cm.

Raum

Fitnessraum



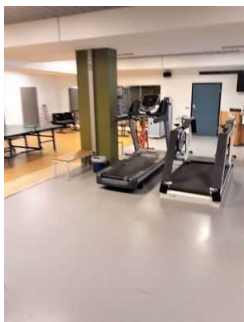
Fitnessraum

©Jan Wissgott



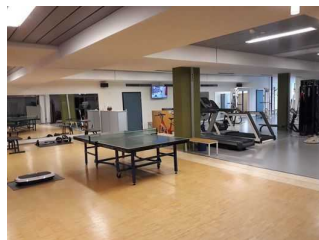
Fitnessraum

©Jan Wissgott



Fitnessraum

©Jan Wissgott



Fitnessraum

©Jan Wissgott

Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 98 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

BREITE des Raums: 20 m

TIEFE des Raums: 25 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 200 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Es gibt ausgewiesene Plätze für Rollstuhlfahrer.

Anzahl der ausgewiesenen Plätze für Rollstuhlfahrer: 5

Die ausgewiesenen Plätze für Rollstuhlfahrer sind stufenlos und mit einer maximalen Längsneigung von 6 % erreichbar.

Anmerkungen für den Gast: Im Fitnessraum sind verschiedene Trainingsgeräte auch für Rollstuhlfahrer nutzbar. Betreuer sind im Raum zu jeder Zeit ansprechbar und helfen. Blinden Gästen werden die Trainingsgeräte und Funktionen genau erklärt.

Billardraum

BREITE des Raums: 6 m

TIEFE des Raums: 4 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 200 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Bowlingbahn



Bowlingbahn

©Jan Wissgott



Bowlingbahn

©Jan Wissgott

BREITE des Raums: 25 m

TIEFE des Raums: 10 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 160 cm

Es sind keine Sitzgelegenheiten vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Die Anzeigetafeln sind bildhaft und übersichtlich gestaltet. Um die Bowlingbahn verläuft eine 12 cm hohe Stufe, die mit einer anlegbaren Rampe überwunden werden kann. Auf der Bahn ist das Bowlen auch für Rollifahrer möglich. Die Sitzgelegenheiten sind nicht fest montiert und Tische anfahrbar.

Tagung

Pausenaufenthalt für Tagungen



Pausenaufenthalt
für Tagungen

©Jan Wissgott



Pausenaufenthalt
für Tagungen

©Jan Wissgott

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 200 cm

Es sind unterfahrbare Tische (Maximalhöhe 80 cm, Unterfahrbarkeit in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von 30 cm) vorhanden.

Anzahl: ca. 2 Tisch/Tische

Tagungsraum "Hecht" 5.OG



Tagungsraum
"Hecht" 5.OG

©Jan Wissgott



Tagungsraum
"Hecht" 5.OG

©Jan Wissgott



Tagungsraum
"Hecht" 5.OG

©Jan Wissgott

Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 104 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

BREITE des Raums: 6 m

TIEFE des Raums: 13 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 500 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Snack und Getränkeautomaten



Snack und
Getränkeautomaten

©Jan Wissgott

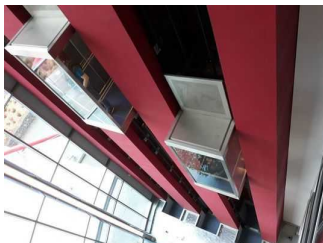
BREITE der Bewegungsfläche vor dem Automaten: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Automaten: 200 cm

HÖCHSTE Stelle der Bedienelemente vom Boden aus: 147 cm

NIEDRIGSTE Stelle der Bedienelemente vom Boden aus: 120 cm

Aufzug



Aufzug

©Jan Wissgott



Aufzug

©Jan Wissgott

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 800 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 200 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 90 cm

BREITE der Kabine innen: 110 cm

TIEFE der Kabine innen: 205 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 800 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 200 cm

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente sind wie folgt angeordnet:

Seesternpanoramabühne

Seesternpanoramabühne



Seesternpanoramabühne

©Jan Wissgott



Seesternpanoramabühne

©Jan Wissgott

BREITE des Raums: 34 m

TIEFE des Raums: 35 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 150 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Es sind Sitzreihen vorhanden.

Abstand zwischen Sitz und Vorderreihe: 70 cm

Es gibt ausgewiesene Plätze für Rollstuhlfahrer.

Anzahl der ausgewiesenen Plätze für Rollstuhlfahrer: 20

Die ausgewiesenen Plätze für Rollstuhlfahrer sind stufenlos und mit einer maximalen Längsneigung von 6 % erreichbar.

Öffentliches WC an der Seesternpanoramabühne



Öffentliches WC an der Seesternpanoramabühne

©Jan Wissgott



Öffentliches WC an der Seesternpanoramabühne

©Jan Wissgott



Öffentliches WC an der Seesternpanoramabühne

©Jan Wissgott

Tür zum öffentlichen WC

Lichte Breite des Durchgangs: 95 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Die Tür öffnet nach außen.

Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

WC

Es ist ein Damen-WC. Es ist ein Herren-WC.

Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Tiefe der WC-Schüssel: 73 cm

BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 90 cm

TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 200 cm

BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 140 cm

TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 200 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 150 cm

Höhe des Toilettensitzes: 47 cm

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 75 cm

Länge des linken Haltegriffes: 88 cm

Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 75 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 88 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Der Abstand zwischen dem linken und dem rechten Haltegriff beträgt 70 cm.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 150 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 80 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

Liege

Es ist eine Klappliege vorhanden.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Klappliege/Standliege: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Klappliege/Standliege: 200 cm

Es ist eine Schnur als Alarmauslöser vorhanden.

Höhe des Alarmauslösers vom Boden: 5 cm

Weg zur Seesternpanoramabühne

Breite des Weges: 400 cm

Länge des Weges: 200 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 6 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 100 m.

Konzertsaal

Konzertsaal

BREITE des Raums: 30 m

TIEFE des Raums: 40 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 150 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Es sind Sitzreihen vorhanden.

Abstand zwischen Sitz und Vorderreihe: 90 cm

Es gibt ausgewiesene Plätze für Rollstuhlfahrer.

Anzahl der ausgewiesenen Plätze für Rollstuhlfahrer: 20

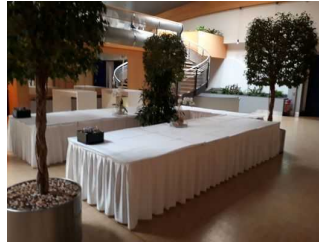
Die ausgewiesenen Plätze für Rollstuhlfahrer sind stufenlos und mit einer maximalen Längsneigung von 6 % erreichbar.

Vorraum Konzertsaal



Vorraum
Konzertsaal

©Jan Wissgott



Vorraum
Konzertsaal

©Jan Wissgott

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 15 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Es ist kein Durchgang vorhanden.

Außenbereiche, Strand und Bootsverleih

Blankomodul

Strand

Der Strand liegt direkt an der Seesternpanoramabühne. Hier befinden sich die Sanitären Einrichtungen, Dusche und WC. Der Strand hat einen betonierten Zugang für Rollstuhlnutzung ins Wasser. (Der Sandbereich ist durch Rollstuhlfahrer schwer zu befahren.) Der Strand ist kontrastreich zur Umgebung mittels schwarzen Bruchsteinen abgesetzt. Ein Teppich sorgt für taktilen Bodenbelagswechsel und bequemes Erreichen des Sandes.

Boule und Hochzeitsarena

Dieser Bereich ist ab Hoteleingang in ca. 150 m Entfernung auf der rechten Seite des Hotels zu finden. Es führt ein mind. 3 m breiter Weg mit einer max. Längsneigung von 5 % dort hin. Der Platz ist grob geschottert, jedoch auch sehr gut mit einem Rollstuhl mit schmalen oder kleinen Reifen befahrbar. Der Platz ist ca. 25 x 40 m groß und eben. Da dieser im Freien liegt ist er gut ausgeleuchtet. Bei Hochzeiten besteht die Möglichkeit hier eine Zelt zu errichten. Durch die Einbettung dieser Fläche zwischen Wald und Hotel sind wenig Umgebungsgeräusche wahrnehmbar.

Bootsanleger

Entfernung der Haltestelle für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 350 m

Breite der Bewegungsfläche entlang des Bahn-/Bussteigs/Schiffsanlegers: 1600 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Angebotene Hilfsmittel zum Ein- und Ausstieg: Ein Tretboot und ein Ruderboot sind mit Planken befahrbar

Schriftliche Haltestelleninformationen sind vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Menschen mit körperlichen und geistigen Einschränkungen werden durch das stetig geschulte Personal besonders in die Funktionen eingewiesen. Eine Nutzung des Angebotes zur Entleihe eines Tretbootes oder anderer Sportgeräte ist nur empfohlen, wenn dieses durch den Entleiher auch beherrschbar ist.

Biergarten

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 150 cm

Es sind unterfahrbare Tische (Maximalhöhe 80 cm, Unterfahrbarkeit in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von 30 cm) vorhanden.

Anzahl: ca. 5 Tisch/Tische

Öffentliche Duschen



Öffentliche Duschen

©Jan Wissgott

Tür zum Badezimmer

Lichte Breite des Durchgangs: 110 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 160 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Die Tür öffnet nach außen.

Dusche

Höhenunterschied zwischen der Oberkante Duschplatz/Duschwanne und dem angrenzenden Bodenbereich: 0 cm

BREITE der Bewegungsfläche in der Dusche: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche in der Dusche: 150 cm

Es ist ein Duschsitz vorhanden oder kann bei Bedarf bereitgestellt werden (fest installiert, klappbar, einhängbar oder mobil und stabil).

Es sind Haltegriffe in der Dusche vorhanden.

Die Haltegriffe sind waagerecht.

Höhe der waagerechten Haltegriffe: 85 cm

Höhe der Duscharmatur: 85 cm

Es ist ein Alarmauslöser (Schnur, Knopf) vorhanden.

Schnur als Alarmauslöser vorhanden. Knopf als Alarmauslöser vorhanden.

Höhe des Alarmauslösers vom Boden: 5 cm

Spielplatz an der Seesternpanoramabühne



Spielplatz an der
Seesternpanoramabühne

©Jan Wissgott



Spielplatz an der
Seesternpanoramabühne

©Jan Wissgott



Spielplatz an der
Seesternpanoramabühne

©Jan Wissgott

Der Spielbereich ist auch mit dem Rollstuhl befahrbar.

BREITE der kleinsten Bewegungsfläche zwischen den Spielgeräten: 200 cm

TIEFE der kleinsten Bewegungsfläche zwischen den Spielgeräten: 200 cm

Die Erlebnisbereiche sind mindestens von Nebenwegen aus erreichbar.

Es gibt Spielgeräte, die für Rollstuhlfahrer zugänglich und nutzbar sind.

Es gibt Sandspielbereiche.

Es sind Umsetzungsmöglichkeiten vom Rollstuhl auf die Sandkasteneinfassung vorhanden.

Öffentliches WC an der Seesternpanoramabühne



Öffentliches
WC an der
Seesternpanoramabühne

©Jan Wissgott



Öffentliches
WC an der
Seesternpanoramabühne

©Jan Wissgott



Öffentliches
WC an der
Seesternpanoramabühne

©Jan Wissgott

Tür zum öffentlichen WC

Lichte Breite des Durchgangs: 95 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Die Tür öffnet nach außen.

Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

WC

Es ist ein Damen-WC. Es ist ein Herren-WC.

Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Tiefe der WC-Schüssel: 73 cm

BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 90 cm

TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 200 cm

BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 140 cm

TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 200 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 150 cm

Höhe des Toilettensitzes: 47 cm

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 75 cm

Länge des linken Haltegriffes: 88 cm

Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 75 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 88 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Der Abstand zwischen dem linken und dem rechten Haltegriff beträgt 70 cm.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 150 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 80 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

Liege

Es ist eine Klappliege vorhanden.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Klappliege/Standliege: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Klappliege/Standliege: 200 cm

Es ist eine Schnur als Alarmauslöser vorhanden.

Höhe des Alarmauslösers vom Boden: 5 cm

Umkleidekabine

Tür zur Umkleidekabine

Lichte Breite des Durchgangs: 105 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Breite des schmalsten Durchgangs in der Umkleide: 105 cm

BREITE der Bewegungsfläche in der Umkleide: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche in der Umkleide: 200 cm

Es sind Sitzmöglichkeiten vorhanden oder können bei Bedarf gestellt werden.

Weg vom Hoteleingang zum Strand

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 500 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 5.5 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 250 m.

Parkplatz

Parkplatz am Haupteingang



Parkplatz am Haupteingang

©Jan Wissgott

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

Weg vom Parkplatz zum Haupteingang

Breite des Weges: 1000 cm

Länge des Weges: 30 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 0 m.

öffentl. WCs für Menschen mit Behinderung

Öffentliches WC

Öffentliches WC Rezeptionsbereich

Tür zum öffentlichen WC

Lichte Breite des Durchgangs: 95 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 160 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Die Tür öffnet nach außen.

Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

WC

Es ist ein Damen-WC. Es ist ein Herren-WC.

Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Tiefe der WC-Schüssel: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 101 cm

TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 180 cm

BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 22 cm

TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 220 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 160 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 200 cm

Höhe des Toilettensitzes: 44 cm

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 72 cm

Länge des linken Haltegriffes: 88 cm

Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 72 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 88 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Der Abstand zwischen dem linken und dem rechten Haltegriff beträgt 71 cm.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 160 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 79 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

Es ist eine Schnur als Alarmauslöser vorhanden. Es ist ein Knopf als Alarmauslöser vorhanden.

Höhe des Alarmauslösers vom Boden: 5 cm

Öffentliches WC Konzertbereich



Öffentliches WC
Konzertbereich

©Jan Wissgott



Öffentliches WC
Konzertbereich

©Jan Wissgott



Öffentliches WC Konzertbereich

©Jan Wissgott

Tür zum öffentlichen WC

Lichte Breite des Durchgangs: 92 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 155 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 160 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Die Tür öffnet nach außen.

Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

WC

Es ist ein Damen-WC. Es ist ein Herren-WC.

Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Tiefe der WC-Schüssel: 72 cm

BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 135 cm

TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 30 cm

TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 72 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 155 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 150 cm

Höhe des Toilettensitzes: 49 cm

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 72 cm

Länge des linken Haltegriffes: 88 cm

Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 72 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 88 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Der Abstand zwischen dem linken und dem rechten Haltegriff beträgt 71 cm.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 155 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 150 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 81 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

Es ist eine Schnur als Alarmauslöser vorhanden. Es ist ein Knopf als Alarmauslöser vorhanden.

Höhe des Alarmauslösers vom Boden: 5 cm

Öffentliches WC im Restaurantbereich



Öffentliches WC im
Restaurantbereich

©Jan Wissgott

Tür zum öffentlichen WC

Lichte Breite des Durchgangs: 95 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 145 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 160 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Die Tür öffnet nach außen.

Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

WC

Es ist ein Damen-WC. Es ist ein Herren-WC.

Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Tiefe der WC-Schüssel: 72 cm

BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 97 cm

TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 150 cm

BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 27 cm

TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 220 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 145 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 160 cm

Höhe des Toilettensitzes: 47 cm

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 72 cm

Länge des linken Haltegriffes: 88 cm

Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 72 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 88 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Der Abstand zwischen dem linken und dem rechten Haltegriff beträgt 70 cm.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 145 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 160 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 80 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

Liege

Es ist eine sonstige Liege vorhanden.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Klappliege/Standliege: 145 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Klappliege/Standliege: 160 cm

Es ist eine Schnur als Alarmauslöser vorhanden. Es ist ein Knopf als Alarmauslöser vorhanden.

Höhe des Alarmauslösers vom Boden: 5 cm

Zimmer 122 / 222/ 322/ 422 - baugleich

Zimmer 122,222,322,422 - baugleich



Zimmer
122,222,322,422

©Jan Wissgott



Zimmer
122,222,322,422

©Jan Wissgott



Zimmer
122,222,322,422

©Jan Wissgott



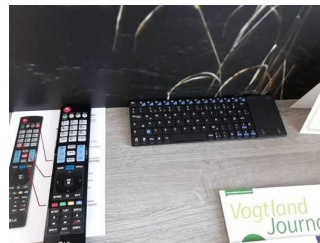
Zimmer
122,222,322,422

©Jan Wissgott



Zimmer
122,222,322,422

©Jan Wissgott



Zimmer
122,222,322,422

©Jan Wissgott

Tür zum Schlafrum

Lichte Breite des Durchgangs: 93 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 160 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Zimmertyp: Doppelzimmer

BREITE der Bewegungsfläche vor wesentlichen, immobilen (feststehenden)
Einrichtungsgegenständen (z.B. Schrank): 258 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor wesentlichen, immobilen (feststehenden)
Einrichtungsgegenständen (z.B. Schrank): 265 cm

Breite des schmalsten Durchgangs im Schlafrum: 118 cm

BREITE der Bewegungsfläche links neben dem Bett: 258 cm

TIEFE der Bewegungsfläche links neben dem Bett: 265 cm

BREITE der Bewegungsfläche rechts neben dem Bett: 160 cm

TIEFE der Bewegungsfläche rechts neben dem Bett: 287 cm

Das Bett ist auf einer Längsseite in seiner gesamten Tiefe unterfahrbar.

Das Bett ist in einer Höhe von 16 cm unterfahrbar.

Maximale Höhe des Bettes: 48 cm

Breite des Bettes: 200 cm

Anmerkungen für den Gast: Eine Klingel mit Ton und Blitzleuchte macht auf einen Besucher an der Tür aufmerksam, eine Tastatur für den TV/Monitor steht zur Nutzung und Kontaktaufnahme mit der Rezeption zur Verfügung, Zimmer sind hell und blendfrei gestaltet, ein Farbreger sorgt für Wohlfühllicht im Bad

Sanitärraum Zimmer 122,222,322,422 - baugleich



Bad Zimmer
122,222,322,422

©Jan Wissgott



Bad Zimmer
122,222,322,422

©Jan Wissgott



Bad Zimmer
122,222,322,422

©Jan Wissgott



Bad Zimmer
122,222,322,422

©Jan Wissgott

Tür zum Badezimmer

Lichte Breite des Durchgangs: 92 cm

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Anmerkungen für den Gast: Schiebetür

Die Tür öffnet zur Seite (Raumspartüren, Schiebetüren).

WC

Tiefe der WC-Schüssel: 55 cm

BREITE der Bewegungsfläche links neben dem WC: 88 cm

TIEFE der Bewegungsfläche links neben dem WC: 55 cm

BREITE der Bewegungsfläche rechts neben dem WC: 120 cm

TIEFE der Bewegungsfläche rechts neben dem WC: 55 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 200 cm

Höhe des Toilettensitzes: 48 cm

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 85 cm

Länge des linken Haltegriffes: 85 cm

Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 85 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 85 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Der Abstand zwischen dem linken und rechten Haltegriff beträgt 71 cm.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 200 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 79 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

Dusche

Höhenunterschied zwischen der Oberkante Duschplatz/Duschwanne und dem angrenzenden Bodenbereich: 0 cm

BREITE der Bewegungsfläche in der Dusche: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche in der Dusche: 150 cm

Es ist ein Duschsitz vorhanden oder kann bei Bedarf bereitgestellt werden (fest installiert, klappbar, einhängbar oder mobil und stabil).

Es sind Haltegriffe in der Dusche vorhanden.

Die Haltegriffe sind waagerecht.

Höhe der waagerechten Haltegriffe: 86 cm

Höhe der Duscharmatur: 105 cm

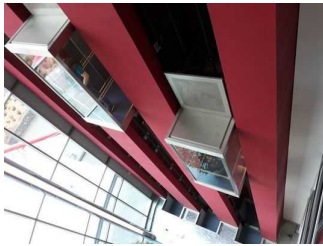
Es ist ein Alarmauslöser (Schnur, Knopf) vorhanden.

Schnur als Alarmauslöser vorhanden. Knopf als Alarmauslöser vorhanden.

Höhe des Alarmauslösers vom Boden: 2 cm

Anmerkungen für den Gast: Es steht eine Badewanne mit einer Einstiegshöhe von 62 cm und einer Tiefe von 44 cm zur Verfügung

Aufzug



Aufzug

©Jan Wissgott



Aufzug

©Jan Wissgott

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 800 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 200 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 90 cm

BREITE der Kabine innen: 110 cm

TIEFE der Kabine innen: 205 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 800 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 200 cm

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente sind wie folgt angeordnet:

Flur/Weg/Gang innen

Flur zu den Zimmern OG Nord



Flur zu den
Zimmern OG Nord

©Jan Wissgott



Flur zu den
Zimmern OG Nord

©Jan Wissgott



Flur zu den Zimmern OG Nord

©Jan Wissgott

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 40 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 195 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

Flur zu den Zimmern im OG Süd



Flur zu den Zimmern im OG Süd

©Jan Wissgott



Flur zu den Zimmern im OG Süd

©Jan Wissgott

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 40 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 195 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

Bushaltestelle

Bushaltestelle am Haupteingang



Bushaltestelle am Haupteingang

©Jan Wissgott

Entfernung der Haltestelle für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 30 m

Breite der Bewegungsfläche entlang des Bahn-/Bussteigs/Schiffsanlegers: 500 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Schriftliche Haltestelleninformationen sind vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Die Stadt Zeulenroda verfügt über ein Rufbus-System. Dieser kann durch die Rezeption informiert werden.